

Anmeldung

Name: _____

Institution: _____

Telefon: _____

E-mail: _____

Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung bis spätestens 30. Juni 2015 verbindlich an den Forstbetrieb Weißenhorn (siehe Rückseite).

Ein Unkostenbeitrag in Höhe von zehn Euro für Exkursion und Verpflegung wird vor Ort erhoben.

Anfahrt



Die Tagung findet statt im Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg.
www.kloster-roggenburg.de

Impressum

Bayerische Staatsforsten
Forstbetrieb Weißenhorn
Reichenbacher Straße 28
89264 Weißenhorn
Telefon: +49 (7309) 9688-0
Telefax: +49 (7309) 9688-19
E-Mail: info-weissenhorn@baysf.de

Partner

**BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG**

ArtenReich.Wald

Arbeitsgemeinschaft
Schwäbisches Donaumoos e. V.



**REGIERUNG
VON SCHWABEN**



**Kloster
Roggenburg**

Zentrum für Familie
Umwelt und Kultur



PEFC™

Nr. PEFC/0421031/024200000001

Die Bayerischen Staatsforsten sind PEFC zertifiziert.

Alle Inhalte sowie die Struktur dieser Publikation sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei den Bayerischen Staatsforsten. Die Vervielfältigung, Weitergabe sowie jede andere Nutzung, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der vorherigen Zustimmung der Bayerischen Staatsforsten.

www.baysf.de

Fotos: www.naturfoto-ahofmann.de

Windwurf und Waldwechsel

Fachtagung zur Umsetzung integrativer
Bewirtschaftungs- und Schutzkonzepte
im Roggenburger Forst

10. Juli 2015 in Roggenburg



**BAYERISCHE
STAATSFORSTEN**
Nachhaltig Wirtschaften.



Die Bayerischen Staatsforsten laden alle Interessierten zu ihrem 5. Naturschutztag ein. Ziel ist der Roggenburger Forst, das größte Waldgebiet in den Landkreisen Günzburg und Neu-Ulm.

Der Roggenburger Forst hat im wörtlichen Sinne eine bewegte Vergangenheit hinter sich. Mehrere verheerende Stürme haben im 20. Jahrhundert diesen Waldkomplex geprägt. Bis in die 1990er Jahre dominierten flachwurzeln- und instabile Fichtenbestände. Die verantwortlichen Forstleute bauen diese nun seit Jahrzehnten in strukturreiche und hoffentlich stabile Mischbestände um. Eine hohe Beteiligung von Weißtanne, Stieleiche, Rotbuche und anderen Laubbaumarten trägt auch den vielfältigen Ansprüchen an den Naturschutz und die Erholung Rechnung. Auf Initiative des Forstbetriebs Weißenhorn und der höheren Naturschutzbehörde an der Regierung von Schwaben wurde deshalb ein BayernNetz Natur-Projekt zur Sicherung, Erhaltung und Entwicklung der biologischen Vielfalt in diesem regional herausragenden Gebiet begonnen.

Die Initiative ist somit auch ein hervorragendes Beispiel für das Aktionsjahr Waldnaturschutz, das Staatsminister Helmut Brunner in seiner Regierungserklärung vom 1. Juli 2014 unter dem Motto „Schützen und Nutzen auf ganzer Fläche“ für das Jahr 2015 ausgerufen hat. Zudem ist das Projekt ein wesentlicher Beitrag zur Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie, bei dem verschiedene Fachbereiche aus Forst und Naturschutz eng zusammenarbeiten. Dies betrifft die Planung, Umsetzung und Evaluierung der verschiedenen Maßnahmen.

Diese vielfältigen fachlichen und personellen Vernetzungen wollen wir in kurzen Fachvorträgen und einem anschließenden Exkursionsprogramm vorstellen und diskutieren.

Tagungsprogramm:

Kloster Roggenburg

9:30 Uhr: Begrüßung

Reinhardt Neft

Vorstand, Bayerische Staatsforsten

Grußworte

Bürgermeister Mathias Stölzle

Gemeinde Roggenburg

Axel Heiß

Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Pater Roman Löschinger

Leiter des Zentrums für Familie, Umwelt und Kultur Kloster Roggenburg

10:00 Uhr: Vorträge

10 Jahre Naturschutzkonzept der Bayerischen Staatsforsten

Reinhardt Neft, Vorstand BaySF

Naturschutz in Schwaben

Alois Liegl, Leiter der höheren Naturschutzbehörde an der Regierung von Schwaben

Der Auwald an der schwäbischen Donau

Giorgio Demartin, ARGE Donaumoos

Aspekte eines umfassenden Naturraummanagements am Forstbetrieb Weissenhorn - Ein Beitrag zur integrativen Forstwirtschaft

Volker Fiedler, Leiter des Forstbetriebs Weissenhorn

12:00 Uhr: Mittagspause, Bewirtung in der Klosteranlage

13:00 Uhr: Exkursion in den Roggenburger Forst
Leitung: Volker Fiedler, Helmut Baumhauer

- Naturnahe Waldbewirtschaftung
- Trittsteinkonzept
- Gewässerrenaturierung und Pflege
- Integration und Pflege von Offenlandstrukturen

Abschluß im Wald

17:00 Uhr: Voraussichtliches Ende der Exkursion

Festes Schuhwerk und Wetterschutz werden empfohlen.

